



Bundesministerium  
der Verteidigung

-1880020-V663-

[Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin](#)

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Herr Andrej Hunko  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Markus Grübel**  
Parlamentarischer Staatssekretär  
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 2004-22400  
FAX +49 (0)30 2004-22441  
E-MAIL [BMVgBueroParlStsGruebel@BMVg.Bund.de](mailto:BMVgBueroParlStsGruebel@BMVg.Bund.de)

Berlin, 1. September 2017

Sehr geehrter Herr Kollege,

auf Ihre Schriftliche Frage 8/201,

*„Welchen Inhalt habe die Studien hinsichtlich der Beschaffung von Kampfdrohnen G-HERON TP für die Bundeswehr, in deren Zusammenhang die Industrieanlagen-Betriebsgesellschaft mbH und das Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum mit 7,3 Mio. € ausgestattet wurden (Antwort der Bundesregierung auf Bundestagsdrucksache 18/13346, Frage 18), und worin besteht das „Kollisionsvermeidungs- und Warnsystem“ der G-HERON TP (Antwort der Bundesregierung auf Bundestagsdrucksache 18/13347, Frage 7)?“*

eingegangen beim Bundeskanzleramt am 25. August 2017, teile ich Ihnen mit:

Im Projekt G-HERON TP wurden keine Studien an die Firma "Industrieanlagen-Betriebsgesellschaft mbH" oder an das "Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum" vergeben.

Das Kollisionsvermeidungs- und Warnsystem des G-HERON TP wird im Wesentlichen aus einem "Traffic Collision Avoidance System" (TCAS) bestehen. Dieses System überprüft durch ein sogenanntes „Frage-Antwort-Verfahren“ während des Fluges den Luftraum auf Signale anderer Luftfahrzeuge.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Grübel